



Tierarztpraxis für Pferde Eyendorf

Blutegelbehandlung

Bei Ihrem Pferd ist eine Blutegelbehandlung geplant.

Da Blutegel zu den Humanarzneimitteln zählen, dürfen nur Pferde behandelt werden, die im Equidenpass als „Nicht-Lebensmitteltier“ gekennzeichnet sind.

Bitte informieren Sie uns im Vorfeld, sollte Ihr Pferd stark auf Insektenstiche reagieren oder bestimmte Medikamente nicht vertragen.

Um den Behandlungserfolg zu optimieren, sind folgende Punkte zu beachten:

Egel sind sehr geruchsempfindlich, deshalb:

- Mind. 48 Std. vor der Behandlung keine Cremes, Lotionen oÄ. auftragen
- Nicht mit Mähnen-, Fliegenspray, usw. behandeln
- Futterzusätze wie Teufelskralle, MSM, Knoblauchpulver für mindestens 5 Tage absetzen (Mineralfutter kann normal gefüttert werden)

Behandlungsort:

- Ruhig gelegen, das Pferd sollte sich wohl fühlen
- Wettergeschützt, keine starke Zugluft
- Trockener, ebener und möglichst fester Boden
- Geeignetes Futter zur Beschäftigung des Patienten sollte bereitstehen
- Je nach Jahreszeit Fliegendecke auflegen

Ablauf der Behandlung:

- Um ein schnelleres Beißen der Egel zu unterstützen, wird der Behandlungsbereich geschoren und rasiert
- Nach dem Ansetzen dauert der Saugvorgang 20-40 Minuten
- Insgesamt planen wir je nach Erkrankung 1- 1,5 Stunden ein

Nachsorge:

- Durchschnittlich bluten die Bissstellen ca. 3 Stunden, eine Nachblutung bis 12 Stunden ist möglich, dies sollte kontrolliert werden
- Das Pferd sollte in sauberer Umgebung stehen, bis die Blutung abgeklungen ist (Matsch und starker Staub sollte gemieden werden um Infektionen zu verhindern)
- Die Bissstellen für 24 Stunden nicht behandeln, danach mit Wasser und milder Reinigungslösung Krusten aufweichen und ablösen, desinfizieren, ggf. gegen Fliegen mit Aluspray abdecken
- Die Blutung darf nicht durch einen Verband unterbunden werden



Tierarztpraxis für Pferde Eyendorf

- Sollten Schwellungen und Schmerzanzeichen im Behandlungsbereich auftreten, informieren Sie uns bitte zeitnah
- Eine Wiederholung der Behandlung kann nach Absprache mit dem Tierarzt nach 5-10 Tagen erfolgen

Da es zu deutlichen Blutungen kommt (die gewünscht und für das Pferd völlig ungefährlich sind), informieren Sie bitte Boxennachbarn und Stallpersonal über die Behandlung.

Schlechte Witterungsbedingungen (Zugluft, Kälte, pralle Sonne, Gewitter) mindern die Aktivität der Egel. Ebenso können bestimmte Medikamente die erfolgreiche Behandlung verhindern, bitte sprechen Sie vorher mit uns.

Bei weiteren Fragen stehen wir gern zur Verfügung.